

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Wichtige Rechtsgrundlagen	9
TEIL I Die Bedeutung der Ortschaftsverfassung als besondere Verwaltungsform in der Gemeinde.....	17
1. Allgemeines	17
1.1 Die kommunale Gebietskarte vor und nach der Reform	17
1.2 Ortschaftsräte als Ausdruck örtlicher demokratischer Substanz	19
1.3 Die Ortschaftsverfassung	21
2. Ziele und Grenzen der Ortschaftsverfassung	23
2.1 Allgemeines	23
2.2 Ziele der Ortschaftsverfassung	24
2.3 Grenzen der Ortschaftsverfassung.....	27
3. Einführung, Aufhebung oder Weiterführung der Ortschaftsverfassung	29
3.1 Einführung der Ortschaftsverfassung	29
3.2 Aufhebung oder Weiterführung der Ortschaftsverfassung	31
3.3 Rücknahme oder Weiterführung von Entscheidungsbefugnissen	32
3.4 Kommunalverfassungsrechtlicher Organstreit (Organklage)	32
TEIL II. Funktionen, Aufgaben und Zuständigkeiten von Ortschaftsrat, Ortsvorsteher und örtlicher Verwaltung	35
1. Ortschaftsrat.....	35
1.1 Anhörungsrecht	36
1.2 Unterlassung der Anhörung als wesentlicher Verfahrensfehler.....	37
1.3 Vorschlagsrecht.....	38
1.4 Entscheidungszuständigkeiten	39

1.5	Von der Übertragung ausgeschlossene Zuständigkeiten	43
1.6	Ortschaftsrat als Initiator bürgerschaftlicher Mitwirkung.....	44
2.	Ortsvorsteher	46
2.1	Funktionen des Ortsvorstehers	46
2.2	Zuständigkeiten des Ortsvorstehers	47
2.3	Weitere Aufgaben und Möglichkeiten.....	52
3.	Die örtliche Verwaltung	54
3.1	Allgemeine Verwaltung.....	54
3.2	Sonstige Verwaltungen in den Ortschaften	56
TEIL III. Rechtsstellung und Pflichten des Ortschaftsrats.		59
1.	Das Amt des Ortschaftsrats.....	59
2.	Öffentliche Verpflichtung der Ortschaftsräte	59
3.	Freies Mandat	59
4.	Mitwirkungsrechte.....	60
4.1	Rechte des einzelnen Ortschaftsrats	60
4.2	Gruppenrechte	61
5.	Grundsätze der Mandatausübung.....	61
6.	Teilnahmepflicht an Sitzungen des Ortschaftsrats	62
7.	Verschwiegenheitspflicht.....	62
7.1	Begründung	62
7.2	Umfang.....	62
7.3	Ausnahmen.....	63
7.4	Zeitdauer	63
7.5	Folgen von Pflichtverletzungen.....	63
8.	Befangenheit	64
8.1	Mitberatungs- und Mitentscheidungsverbot	64
8.2	Befangenheitstatbestände	64
8.3	Ausnahmen von der Befangenheit.....	64
8.4	Befangenheitskatalog.....	65
8.5	Feststellung der Befangenheit.....	66
8.6	Rechtsfolgen der Befangenheit	67
9.	Verantwortung und Haftung der Ortschaftsräte	67
9.1	Allgemeines	67

9.2	Haftung nach Strafrecht	67
9.3	Ahndung von Pflichtverletzungen.	68
9.4	Disziplinarische Haftung.	68
10.	Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit	68
10.1	Auslagenersatz und Verdienstausfall.	68
10.2	Einzelabrechnung, Durchschnittsbeträge.	68
10.3	Reisekosten.	69
10.4	Steuerliche Behandlung	69
11.	Unfallschutz.	69
11.1	Anspruchsgrundende Tätigkeit	69
11.2	Umfang der gesetzlichen Unfallversicherung	69
12.	Wahl der Ortschaftsräte	70
12.1	Wahlgrundsätze	70
12.2	Vorzeitiges Ausscheiden	70
TEIL IV. Rechtsstellung und Pflichten des Ortsvorstehers	73	
1.	Allgemeines	73
1.1	Ehrenamtlicher Ortsvorsteher	73
1.2	Hauptamtlicher Ortsvorsteher.	73
1.3	Bisherige Bürgermeister als Ortsvorsteher.	73
2.	Amtszeit	73
3.	Aufwandsentschädigung, Besoldung des Ortsvorstehers . . .	74
3.1	Ehrenamtliche Ortsvorsteher.	74
3.2	Hauptamtliche Ortsvorsteher	75
4.	Unfallfürsorge	75
TEIL V. Sitzungen des Ortschaftsrats	77	
1.	Öffentliche Sitzungen	77
1.1	Allgemeines	77
1.2	Öffentliche Bekanntgabe der Sitzungen.	77
1.3	Öffentlichkeit	77
2.	Nichtöffentliche Sitzungen.	78
3.	Sitzungsvorbereitung	78
3.1	Zuständigkeit	78
3.2	Einberufung von Sitzungen.	79
3.3	Einberufungsnotwendigkeit	79
3.4	Einberufungsfrist.	79

3.5	Grundsatz der schriftlichen Einberufung	80
3.6	Tagesordnung	80
4.	Geschäftsordnung	81
5.	Vorsitz und Verhandlungsleitung	81
6.	Eröffnung der Sitzung, Beschlussfähigkeit	82
6.1	Eröffnung	82
6.2	Beschlussfähigkeit	82
6.3	Beschlussfähigkeit in Sondersituationen	83
6.4	Ersatzbeschlussrecht des Ortsvorstehers	83
7.	Verlauf der Sitzungen	83
7.1	Allgemeines	83
7.2	Sachvortrag	83
7.3	Aussprache	84
7.4	Redezeit	84
7.5	Beendigung der Aussprache	84
8.	Anträge	84
8.1	Begriff	84
8.2	Antragsrecht	84
8.3	Antragsarten	85
9.	Beschlussfassung	85
9.1	Stimmberechtigte	85
9.2	Formen der Beschlussfassung	85
9.3	Abstimmungen	86
9.4	Wahlen	87
10.	Beendigung der Sitzungen, Sitzungsunterbrechungen	88
11.	Teilnahme anderer Personen an der Sitzung	88
11.1	Bürgermeister	88
11.2	Gemeinderäte	88
11.3	Sachkundige Einwohner und Sachverständige	89
11.4	Gemeindebedienstete	89
11.5	Rechtsaufsichtsbehörde	89
12.	Beschlussfassung im schriftlichen und elektronischen Verfahren sowie durch Offenlegung	89
12.1	Voraussetzungen	89
12.2	Schriftliches, elektronisches Verfahren	89

12.3 Offenlegung	90
12.4 Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum	90
13. Änderung und Aufhebung von Beschlüssen	90
14. Sitzungsniederschriften	91
14.1 Umfang	91
14.2 Schriftführer	91
14.3 Bekanntgabe der Niederschrift, Einsichtnahme	91
Muster einer Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat	93
Sachregister	109